

Digitalisierung, Datenschutz und Mitbestimmung des Betriebsrats

Die Weiterentwicklung der Digitalisierung führt in den Unternehmen zum Einsatz von Systemen, die nicht nur das Verhalten und die Leistung von Arbeitnehmern erfassen, sondern sich auch auf die Organisation von Arbeit sowie die Anforderungen an Führung und Qualifikation auswirken.

Neben den bisherigen Systemen wie digitale Telefonie, Videoüberwachung, Vernetzung oder Internet/Intranet sind Betriebsräte heute besonders gefordert, sich mit den Möglichkeiten von Cloud-Computing und Social-Media-Anwendungen zu befassen. Auch das Personalwesen nutzt diesen Techniken immer mehr, etwa beim Management der Performance und der Talente sowie der Bewertung von Potenzialen. Technik wird dabei immer beweglicher. Dies fördert neue Arbeits- und Kommunikationsformen, speziell mobiles Arbeiten und Social-Media-Anwendungen.

In dem zweiteiligen Seminar werden die in den Betrieben eingesetzten technischen Möglichkeiten genauer betrachtet. Dabei werden die datenschutzrechtlichen Grundlagen vermittelt und die Beteiligungsrechte des Betriebsrats aufgezeigt. Es werden Lösungsansätze und Mindeststandards für Betriebsvereinbarungen erarbeitet sowie Vorschläge, wie deren Einhaltung besser kontrolliert werden kann.

Termine (2x3 Tage, nur zusammenhängend zu buchen)

Teil 1 13.03. – 15.03.2019 LX06119 Lohr

Teil 2 15.05. – 17.05.2019 LX07019 Lohr

Themen im Seminar (Typ 657)

Teil 1:

- ▶ Chancen und Risiken beim Einsatz digitaler Arbeitsmittel
- ▶ Qualität und Umfang von Daten sowie der Zugang zu ihnen
- ▶ Grundsätze des Datenschutzrechts und Auswirkung der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (EU-DSGVO)
- ▶ Persönlichkeitsrechte u. informelle Selbstbestimmung
- ▶ Möglichkeiten des BR, sich zu beteiligen
- ▶ Erarbeitung von Eckpunkten einer IT-Rahmenbetriebsvereinbarung

Teil 2:

- ▶ neuere technische Möglichkeiten wie Cloud-Computing, Crowdsourcing und soziale Medien
- ▶ GPS und Visualisierung im Arbeitsprozess
- ▶ mobiles Arbeiten
- ▶ Einsatz von Tablets und Smartphones
- ▶ strategische Überlegungen zu den Beteiligungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- ▶ Erarbeitung von Eckpunkten für ergänzende Betriebsvereinbarungen



Freistellung

§ 37.6 BetrVG, § 179.4 SGB IX

Seminarpreis

Kategorie D (1.782,00 €) pro Teil

Zielgruppe

Mitglieder des Betriebsrats, die neu in die Arbeit des Datenschutzausschusses einsteigen

Voraussetzungen

Seminare der Reihe »BR kompakt«

Maximale Teilnehmerzahl 16

Seminarleitung

Irmgard Seefried, Daniel Kahnert, Karl-Heinz Hageni

Weitere Informationen

069 6693-2508

bildung@igmetall.de

❖ Jetzt online Teil 1 buchen

❖ Jetzt online Teil 2 buchen

